

Amtliche Verkündigungen Gewerbekammerwahlen.

Die im Bezirk der Amtshauptmannschaft Meißen einschließlich der Städte vorzunehmenden Wahlen zur Gewerbekammer finden am Montag, den 2. November 1925, in der Zeit von 12 Uhr mittags bis 5 Uhr nachmittags statt. Die Wahlabteilungen sind derart begrenzt, daß

- die XVII. Wahlabteilung den Amtsgerichtsbezirk Meißen einschließlich der zu dem Amtsgerichtsbezirk Köhlschönbroda gehörenden Gemeinden der Amtshauptmannschaft Meißen,
- die XVIII. Wahlabteilung den Amtsgerichtsbezirk Kommtah, Kommtah,
- die XIX. Wahlabteilung den Amtsgerichtsbezirk Rosfen, Rosfen,
- die XX. Wahlabteilung den Amtsgerichtsbezirk Wilsdruff umfassen.

Als Wahlräume sind bestimmt für die XVII. Wahlabteilung: der Sitzungssaal des Bezirksausschusses des Handwerkes, Meißen, Lorenzstraße 5 für die Wahlberechtigten der Städte Meißen und der übrigen der Elbe gelegenen Gemeinden des Amtsgerichtsbezirks Meißen, für die XVIII. Wahlabteilung: der Sitzungssaal des Rathauses in Kommtah, für die XIX. Wahlabteilung: der Fremdenhof „Stadt Dresden“ in Rosfen für die Wahlberechtigten aus der Stadt Rosfen, den Gemeinden Deutschendorf und Egerndorf und sämtlichen nördlich der Dresden-Erzgebirger Bahn gelegenen Gemeinden des Amtsgerichtsbezirks Rosfen, für die XX. Wahlabteilung: der Saal des Fremdenhofes zum „Weißen Adler“ in Wilsdruff für die Wahlberechtigten aus den Gemeinden des Amtsgerichtsbezirks Wilsdruff.

Wahlberechtigt sind

- zur Wahl von Handwerkerwahlmännern die Mitglieder einer Handwerker-Vereinigung sowie die sonstigen Handwerker, die ein Handwerk im Kammerbezirk betreiben, sofern sie von der Gewerbekammer zu Beiträgen für das Beitragsjahr 1924/25 veranlagt worden sind,
- zur Wahl von Nicht-Handwerkerwahlmännern 1. alle nicht unter a fallenden natürlichen und juristischen Personen, die ein Gewerbe im Kammerbezirk betreiben, sofern sie von der Gewerbekammer zu Beiträgen für das Beitragsjahr 1924/25 veranlagt worden sind, 2. die Gemeinden und Gemeindeverbände für die von ihnen im Kammerbezirk betriebenen Gewerbeunternehmungen, soweit sie bisher zur Gewerbekammer wahlberechtigt waren.

Jede der beiden Klassen der Wahlberechtigten hat aus ihrer Mitte

- in der XVII. Wahlabteilung 3 Wahlmänner
- in der XVIII. Wahlabteilung 1 Wahlmann
- in der XIX. Wahlabteilung 1 Wahlmann
- in der XX. Wahlabteilung 1 Wahlmann

zu wählen, so daß von den Wahlmännern je die Hälfte aus Handwerklern und Nicht-Handwerkern besteht. Die Wahlberechtigten haben sich an den oben festgesetzten Stellen beim Wahlleiter anzumelden und auf Verlangen ihre Wahlberechtigung nachzuweisen. Meißen, am 15. Oktober 1925. Gw. Allg. Die Amtshauptmannschaft.

Bei der Fernsprechermittlungsstelle des Postamts in Wilsdruff wird vom 1. November 1925 an für Rechnung der Fernsprechnehmer ununterbrochen Fernsprechtsprechdienst abgehalten. Die Kosten der Dienstveränderung werden auf Antrag des Stadtrates von Wilsdruff und der Gemeindevertretungen der benachbarten Gemeinden auf alle Teilnehmer des Ortsnetzes umgelegt, und zwar werden für jeden Hauptanschluß erhoben: für die Zeit vom 1. November bis 31. Dezember 4,50 RM., vom 1. Januar 1926 an vierteljährlich im voraus 6,75 RM. Anschließhaber, die diese Kosten nicht bezahlen wollen, können nach Fernsprechordnung § 27, VI unter Verzicht auf die Einhaltung der Kündigungsfrist zum 31. Oktober aus dem Teilnehmerverzeichnis entlassen werden, wenn sie dies bis zum 25. Oktober beim Postamt in Wilsdruff schriftlich beantragen. Dresden-A. 1, den 10. Oktober 1925, Oberpostdirektion.

Bei uns sind eingegangen für das Jahr 1925 vom Städt. Geschäftsblatt das 26. bis 28. Stück, vom Reichsgesetzblatt Teil I Nr. 40 bis 43, vom Reichsgesetzblatt Teil II Nr. 35 bis 38. Diese Eingänge, deren Inhalt aus dem Anschlag in der Passliste des Verwaltungsgebäudes ersichtlich ist, liegen 14 Tage lang in der Anschlagzettel (Zimmer 7) zu jederzeit Einsicht aus. Wilsdruff, am 16. Oktober 1925, Der Stadtrat.

? Kluge Eheleute
Alle natürlichen Bedarfart mit 1. Männer, Frauen, Säuglinge: Gummiwaren, Spülapparate, Leihbäder, Urinale
R. Freisleben, Dresden-A., Postplatz

Öffentlicher Arbeitsnachweis
König u. Umg.
vermittelt
Hausmädchen u. Gastwirtspersonal

Motorräder

Wanderer NSU Flottweg
Renner-Original Uni



Das neue D-Rad, 1/8 PS, sofort lieferbar.
Fahrräder zu bedeutend herabgesetzten Preisen infolge groß. Einkaufs
Auch Zahlungserleichterung bei geringer Anzahlung. Reparaturwerkstatt für Fahrräder und Motorräder aller Systeme.
Artur Fuchs, Wilsdruff, Markt 8, Telefon 499

F. Meier

Wilsdruff, Rosenstr. 85

empfiehlt transportable eiserne und Kachelöfen und Herde sowie sämtliche Artikel für Ofenbau.
Eiserne und irdene Topfwaren zu billigen Preisen.

Topfwarenbehandlung u. Ofensetzerei.

Ihren Bedarf an

Herbst- und Winter-Hüten

in modernster und preiswerter Ausmachung decken die geachteten Damen im Puppengeschäft von

Rosa Rother

(Inb. Rosa Boremann)
Dresdner Straße 66, Geschäft
Großer Umsatz, kleine Preise, reiche Auswahl.
Umperhüte, Umperbellungen nach den neuesten Modellen.

Zucht- und Milchvieh-Verkauf

Wir zeigen hierdurch an, daß wir wieder mit feinsten Transporten prima junger

Kühe und Kalben



hochtragend und abgekalbt, eingetroffen sind. Wir sind durch direkten Einkauf in der Lage, sämtliche Tiere sehr preiswert und zu erleichterten Zahlungsbedingungen billig abzugeben.
Gebr. Ferch, Kesselsdorf
am Bahnhof, Telefon Amt Wilsdruff 471
Schlachtwiege wird mit in Zahlung genommen.

Persil

für alle Art Wäsche

Das ist gerade der besondere Vorzug, den dieses einzigartige Waschmittel bietet: Sie können es für Woll-, Bunt- und Seidenwäsche genau so gut verwenden wie für die Weißwäsche auch! Empfindliche Stoffe wäscht man natürlich niemals heiß, sondern — je nach Art und Farbe — kalt oder schwachwarm.

Das ist gerade der besondere Vorzug, den dieses einzigartige Waschmittel bietet: Sie können es für Woll-, Bunt- und Seidenwäsche genau so gut verwenden wie für die Weißwäsche auch! Empfindliche Stoffe wäscht man natürlich niemals heiß, sondern — je nach Art und Farbe — kalt oder schwachwarm.

Holländische Blumen-Zwiebeln

Hyazinthen: Für Gärten mit Namen- und Farbenschemen, aller Art Zwiebeln, Zimmertulpen, einfache und gefüllte, in Sorten und gemischt.
Crocus, für Schalen zur Wasserkultur, Töpfe u. Freiland
ferner: Narzissen, Tacetas, Scilla, Schneeglöckchen, Ranunkeln, Anemone, Winterstürmchen, Traubenhyazinthen, Kaiserkrone usw. all. in reich. Ausw., in nur vorzüglichen Qualitäten

Moritz Bergmann

Samen- und Blumenzweibelhandlung
Wallstraße 9 Dresden-A. Amalienstr. 21
— Ruf 14143 —
Verlangen Sie bitte mein Preisverzeichnis

Zeige ergebst an, daß ich mit einem Transport hochtragender

Altmärker Kühe und Kalben

eingetroffen bin und stelle selbige nach abgelaufener Quarantäne billig zum Verkauf.
Hochachtungsvoll Oswald Huß, Nossen, Meißner Straße 17.

Wollwaren
Olivengrün
Ausführung von ärztlichen Rezepten.
Edgar Schindler
Wilsdruff, Dresdner Str. 59

Altmärker Milchvieh-Verkauf

Zeige hiermit ergebst an, daß ich wieder mit einem feinsten Transport junger hochtragender u. abgekalbter

Kühe

eingetroffen bin und stelle selbige von morgen Sonntag nachmittags an sehr billig zum Verkauf.
Richard Nebel
Wilsdruff. — Telefon Nr. 626.

Der öffentl. Arbeitsnachweis

Freital und Umgegend

sucht: empfiehlt:

junge Knaben	Gärtler
junge Mädchen	Schwebe
Zigarrenmacher	Wäschenschlosser
Arbeiter	Eisenarbeiter
Facharbeiter	Wohlbildner
Kraftwagenfahrer mit Führerschein 2 nicht unter 30 Jahre	Schuhmacher
Arbeitsfähige Kinderpflegerin	Rädermacher
Lehrmädchen u. Kontor	Kontorpersonal

Geschäftsstelle in Freital, Langestr. 19, geöffnet jeden Werktag von 8 bis 1 Uhr. Fernr. Nr. 695.
Meldestellen:
Tharandt im Rathaus Dienstags 11-1 Uhr
Möhrn i. Rathaus Donnerstags 8-9 Uhr
Wilsdruff i. Rathaus Donnerstags 11-1 Uhr
Rabenau im Büro des Holzarbeiterverbandes Freitags 11-1 Uhr

Rotkraut

verkauft billig
Rittergut Wilsdruff

Herrn 17092



Därme u. Gewürze zum Hauschlachten
Knoll & Fehrmann,
Dresden-A., Kömmerichstraße 25, am Wettiner Platz.

Möbl. Zimmer

im Zentrum der Stadt gesucht. Offerten an die Geschäftsstelle des Blattes.
„Utel“
mit gratulierter zum vierundfünfzigsten Geburtstag.

Herrn- und Knabenbekleidung

Curt Plattner,

Dresdner Strasse 69

hält sein reichhaltiges Lager bestens empfohlen

Ulster, Mäntel

bis zur modernsten Fassung

Winterjoppen

in allen Größen

Anzüge

für Herren, Konfirmanden, Knaben und Kinder

Sport-Anzüge

mit 2 Hosen

Windjoppen

Regenmäntel

Zeltbahn — wasserdicht — Nessel

Arbeits-

Jackets Westen Hosen

Dauerwäsche

Mützen, Handschuhe, Socken

Strickwesten

Stutzen, Rucksäcke, Gamaschen, Hosenträger, Gürtel usw.
und bietet um günstigste Unterstützung.

Auf Weidegut Birkenhain

sind wegen Pachtlaufgabe der Besitzer

eine Anzahl gute Zuchtkalben zu verkaufen

aus guten Ställen durch den Vorsitzend. Br. Wetzel, Birkenhain. Fernsprecher: Wilsdruff Nr. 460. Können Sonntag besichtigt werden.



Motorräder

Renner-Original, Indus, D. R. W. usw.

erstklassige Fahrräder

Cyclo, Schlach, Rifa, Hertales usw.

Nähmaschinen

Seidel & Raimann, Veritas, Normanna

prima Wringmaschinen

sowie sämtliche Ersatzteile und Zubehör sehr preiswert am Lager. Zahlungserleichterung

Arthur Schulze

Unkersdorf, Tel. W. 24.
Eigene sachmännlich geleitete Reparaturwerkstätte m. Kraftbetrieb
Prompte Ausführung sämtl. vorkommender Reparaturen an Kraftfahrzeugen, Fahrrädern und Nähmaschinen.
Bernickeln — Emailieren

Wilsdruffer Illustrierte

Beilage zum „Wilsdruffer Tageblatt“

Verlag Arthur Zschunke, Wilsdruff

Bilder vom deutschen Sport



Links: Wilhelm Löffler, Frankfurter Mann, der neue deutsche Florentinmeister (Atlantid) Mitte: Der deutsche Segelsteiger Scholz (X) stellte auf der Krim einen Weltrekord im Dauerflug ohne Passagier auf (12 Std. 6 Min. 22 Sek.) (Photofest)



Rechts: Roman Nadjach, deutscher Tennismeister der Rennspiele (Sennack) Mitte: Oval: „Ursel“, Siegerin der Reenboodivusse, bei den A.D.A.C. Motorbootwettrennen in Berlin (Prof-Presse)



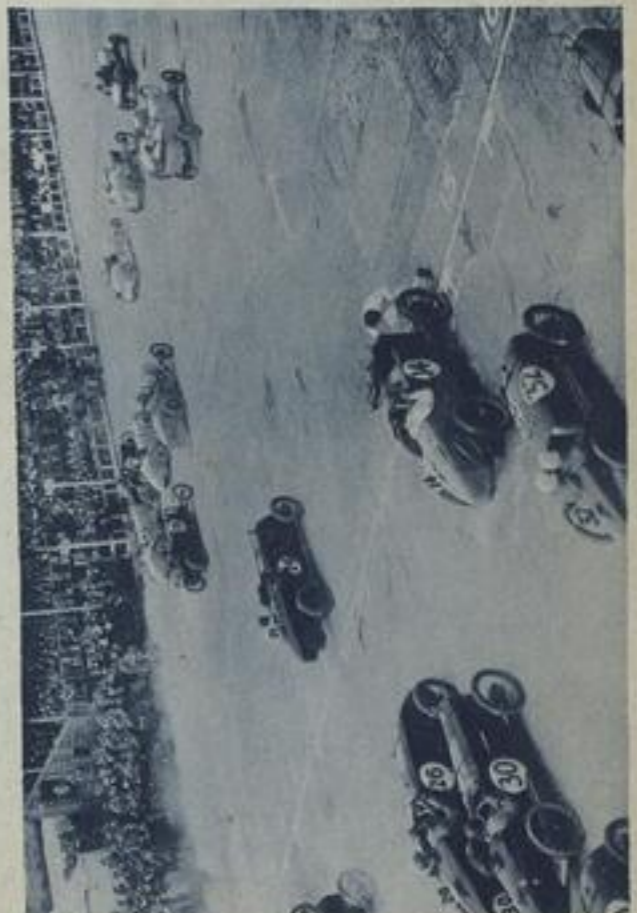
Links: Der älteste kleine Kreuzer „Niobe“ der deutschen Reichsmarine soll verkauft werden. Das Schiff ist 25 Jahre alt, hat 2645 t Wasserverdrängung und ist mit zehn 10,5cm Geschützen bewaffnet. „Niobe“ war zuletzt Materialreserve (Atlantid)



Rechts: Tatjana Tschitscherin, der Außenminister der russischen Sowjetrepublik. Neues Bild des vielgenannten Diplomaten (Prof-Presse)



Unten: Autorennen auf der Brooklandbahn. Das Bild zeigt den Massenstart zum Herbstrennen auf der bekanntesten Weltrekordbahn (Potschkin)



(Photofest)

Die Führer der deutschen Delegation, Reichsaußenminister Dr. Stresemann, Reichsaußenminister Dr. Luther und Reichsaußenminister Dr. Locarno

Die neue Mexiko-Bank (Wipro) Präsident Calles ist nicht nur dasjenige Staatsoberhaupt, dessen Leben am meisten bedroht ist, sondern auch der Mann, der endlich in Mexiko Ruhe und Ordnung geschaffen hat. Die Revolutionen haben aufgehört und die Finanzverhältnisse sollen nun durch eine Regierungsbank stabilisiert werden. Das Bild zeigt Calles beim Unterzeichnen des Bankgesetzes



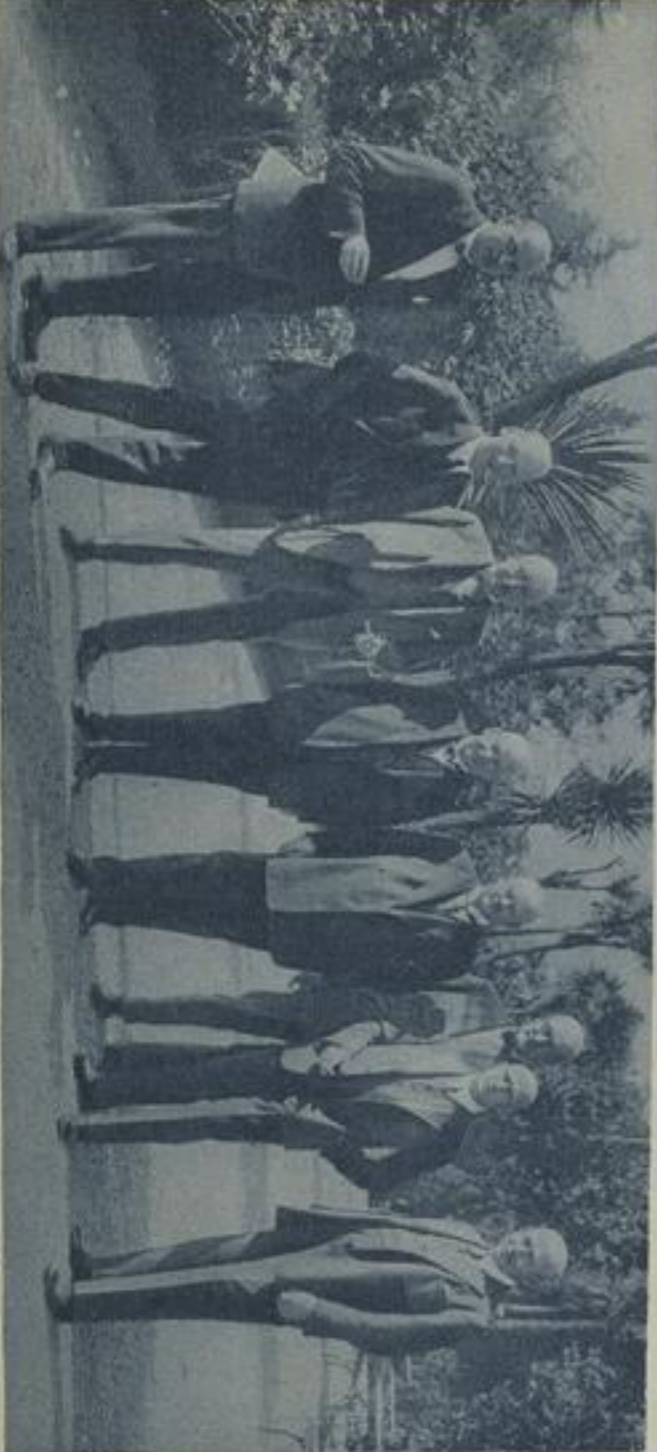
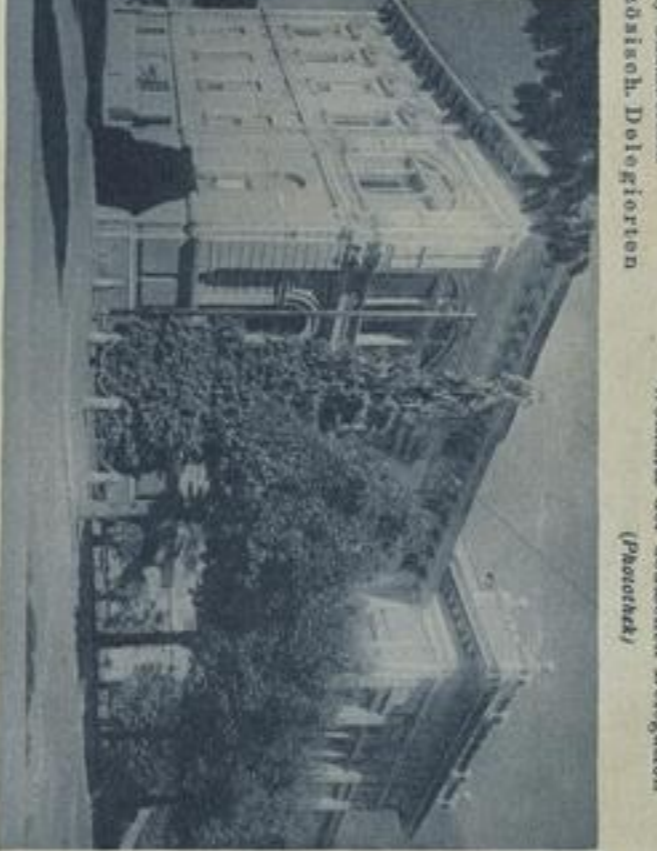
Links: Die englische Delegation rechts: (X) Chamberlain
Mitte: Die französische Delegation
(X) Briand
(Prof.-Photo)

Hotel Esplanade in Locarno
Wohnsitz der deutschen Delegation
(Photofact)



Links:
Die italienische Delegation
links
(X) Vatterlede
(Prof.-Photo)

Rechts:
Das Gerichtsgelände in Locarno
in dem großem Saal die Konferenz tagte
(Atlas)



Die deutsche Delegation in Locarno
Von links: Min.-Dir. Dr. Kiep, Presschef der Reichsregierung; Min.-Dir. Dr. Gann, Justizminister; Staatssekretär v. Schubert; Reichskanzler Dr. Luther; Reichsaussenminister Dr. Stresemann; Geh. Rat v. Dufrenoy; Staatssekretär Dr. Kempe
(Santek)



Von den Geishas

Die viel besungene und meist verkehrten Geishas, japanische Frauen, sind zum großen Teil wirkliche Gesellschaftsdamen. Da sich das gesellschaftliche Leben im Lande der aufgehenden Sonne in den Teishasern und fast nie in den Privathäusern abspielt, nimmt die Geisha dort eine hervorragende Stellung ein. Unvollständig zeigen: Oben: Einem europäischen Geisha eines japanischen Wirtshauses in Tokio. Unten: Geishas im Originalkostüm der Ritzerteil. Rechts: Berühmte Geishas von Kyoto. (Prof.-Photo)



Nordisches Land

Links: Einberg vor Spitzbergen. Rechts im Kreis: Ueberreste der amerikanischen Expedition auf Spitzbergen. Links unten: Das Museum in Reykjavik, der Hauptstadt Islands. Das Museum ist ein der wenigen Steinbauten des fast ausschließlich aus Holz bestehenden Reykjavik. Unten rechts: Eine heiße Quelle bei Reykjavik. Die heiße Quelle ist durch einen Steinbau geschützt. Die heiße Quelle ist ein der schönsten und heißesten Quellen der Welt. Die heiße Quelle ist ein der schönsten und heißesten Quellen der Welt. Die heiße Quelle ist ein der schönsten und heißesten Quellen der Welt.





Im alten Hamburger Segelschiffhafen: Abschleppen eines Viormasters

Humor und Rätsel

In der Prima
 Studienrat: „Nennen Sie mir eine sich schnell verflüchtende Materie!“
 Schüler: „Das Kohlendioxid, Herr Studienrat!“

Verkappt
 „Fräulein Else, ich liebe Sie!“
 „Wieso?“
 „Mögen Sie schon betrogen haben!“
 „Ach, schwäre Ihnen, Sie sind die erste!“

Kindermund
 Großmutter: „Wein duften hält man die Hand vor den Mund, mein Kind!“
 Mädchen: „Überbeim fliegen doch keine Säbne heraus!“

Kindlich
 Dem kleinen Steing gelehrt worden, bei Tisch nie etwas zu verlangen; als er tags darauf beim Mittagessen einige Zeit überfischen wurde, fragte er sich: „Ehe Müttel, kommen die kleinen Gaben, wenn sie verhungert sind, doch in den Himmel?“

Wesucher in der kalten Tropfsteinhöhle
 Tourist (zu seiner Familie): „Kinder kommt raus. Wenn ich hier lange bleibe, frage ich 'ne Tropfenmaße.“
 „... Bei diesen Wärme, meine Herrschaften, weiß man bald, woran man ist. Er braucht bloß das Maul aufzumachen, da guckt schon der Pferdefuß heraus.“

Gründ und Verlag: Otto und Ruth Verlag, Berlin SW 11. Grenzstadter Neudruck: War 61111, Berlin. Straßburg

Gibberäpfel
 Aus dem Gibber: be hoch böng bym bell drei chriß bi drei e et el fast fried ge ba ll je te len lo me met ne nel os ro ra la sa fä fän fe see fieg fo fon fit ftoi flig fer tis tel va bilde man 19 Wörter folgender Bedeutung: 1. Diebstahl, 2. Stadt in Norwegen, 3. Zahl, 4. Verflüchteter, amerikanischer Erfinder, 5. Bedeutender Vater, 6. Rängenmaß, 7. Fluß in Deutschland, 8. Blume, 9. Gefalt der deutschen Helensloge, 10. Hohes kirchliches Fest, 11. Bulgarienes Parlament, 12. Norderartiges Naubtier, 13. Weiblicher Vorname, 14. Wästenland, 15. Gefäß, 16. Verflüchtiges Getränk der Erde, 17. Gfanganerart, 18. Wasserpfanze, 19. Ruffischer Schichter. Die Anfangsbuchstaben dieser Wörter, nacheinander von oben nach unten gelesen, nennen uns ein beschönwertes Wort (ch — ein Buchstabe).

Kreuzworträtsel

1	2	3	4	5
6				7
		8	9	
10			11	
		12	13	
14	15		16	
17				

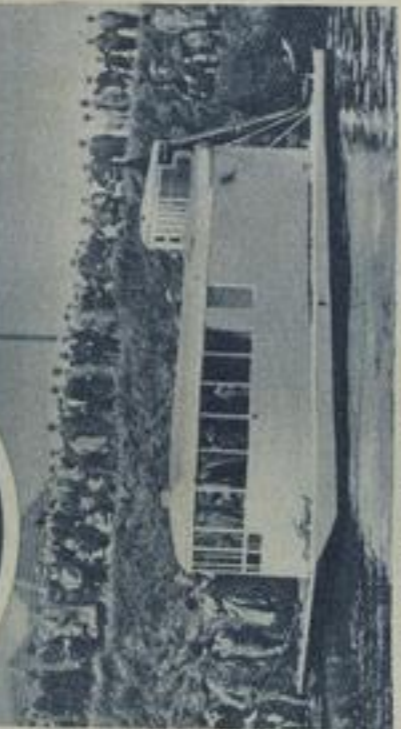
Buchstabenrätsel
 Die Buchstaben haben die folgende Figur:
 n o o o o o
 r r r r
 r r r r
 i
 und fortsetzen Reihen nennen: 1. Winterliche Erscheinung, 2. Ort in der Schwedisch, 3. Gesangsstimme

Zentrale: 1. Feigheit, 2. festlicher Ausdruck, 3. Mannname, 4. altbackenes Getränk, 5. Stadt in der Pfalz, 6. bestliche Gierberechnung, 7. Schlinge, 11. folgende Ehepartnerschaft, 15. Maßname, 16. außerlicher Ausdruck für Feind, 17. Gattung, 18. Feind, 19. Feind, 20. Feind, 21. Feind, 22. Feind, 23. Feind, 24. Feind, 25. Feind, 26. Feind, 27. Feind, 28. Feind, 29. Feind, 30. Feind, 31. Feind, 32. Feind, 33. Feind, 34. Feind, 35. Feind, 36. Feind, 37. Feind, 38. Feind, 39. Feind, 40. Feind, 41. Feind, 42. Feind, 43. Feind, 44. Feind, 45. Feind, 46. Feind, 47. Feind, 48. Feind, 49. Feind, 50. Feind, 51. Feind, 52. Feind, 53. Feind, 54. Feind, 55. Feind, 56. Feind, 57. Feind, 58. Feind, 59. Feind, 60. Feind, 61. Feind, 62. Feind, 63. Feind, 64. Feind, 65. Feind, 66. Feind, 67. Feind, 68. Feind, 69. Feind, 70. Feind, 71. Feind, 72. Feind, 73. Feind, 74. Feind, 75. Feind, 76. Feind, 77. Feind, 78. Feind, 79. Feind, 80. Feind, 81. Feind, 82. Feind, 83. Feind, 84. Feind, 85. Feind, 86. Feind, 87. Feind, 88. Feind, 89. Feind, 90. Feind, 91. Feind, 92. Feind, 93. Feind, 94. Feind, 95. Feind, 96. Feind, 97. Feind, 98. Feind, 99. Feind, 100. Feind.

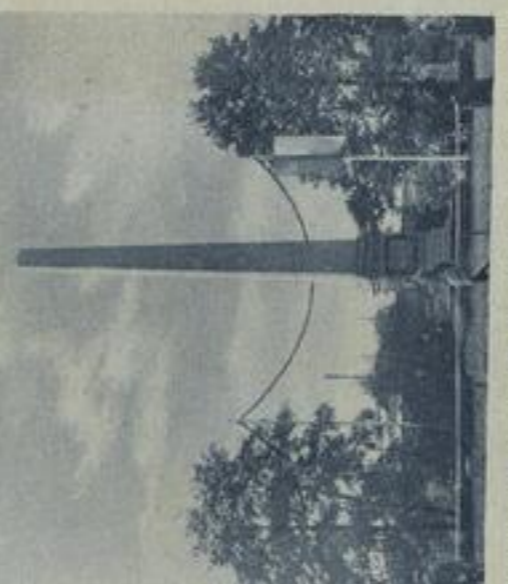
Die Aufgaben der Rätselarbeiten bringen wir in der nächsten Nummer!



Links: Der französische Justizminister Steeg soll an Stelle Marschall Lyantays zum Generalagenten von Marokko ernannt werden. Rechts: Deutsche Arbeit im Ausland. Das höchste Gebäude der Welt aus Eisenbeton ist der Palast Salvo in Montevideo, der von der deutschen Firma Dyckerhoff & Widmann A.-G., Berlin, erbaut und jetzt fertiggestellt wurde. Der Grundriss umfasst 1800 qm, die Höhe beträgt 115 m. (Littanitz)



Ein neuartiges Gleitboot mit Propellertrieb ist in Belgien gebaut worden. Wie aus dem Bilde ersichtlich, geschieht die Fortbewegung durch die Rotation des Luftpropellers an der Rückseite des Schiffes (Prig-Photo)



Jubiläum in der deutschen Grossindustrie: 900 Jahre Lauchhammer. Das 900jährige Jubiläum der Linke-Hofmann-Lauchhammer-Werke wurde dieser Tage in Lauchhammer unter Beteiligung der Behörden und vieler führender Persönlichkeiten der Industrie festlich begangen. Links: Die würdige Erinnerungssäule der Werke. Rechts: Die Spitze des Festtages mit der Bergmannskapelle am Eingang der Lauchhammer-Werke.

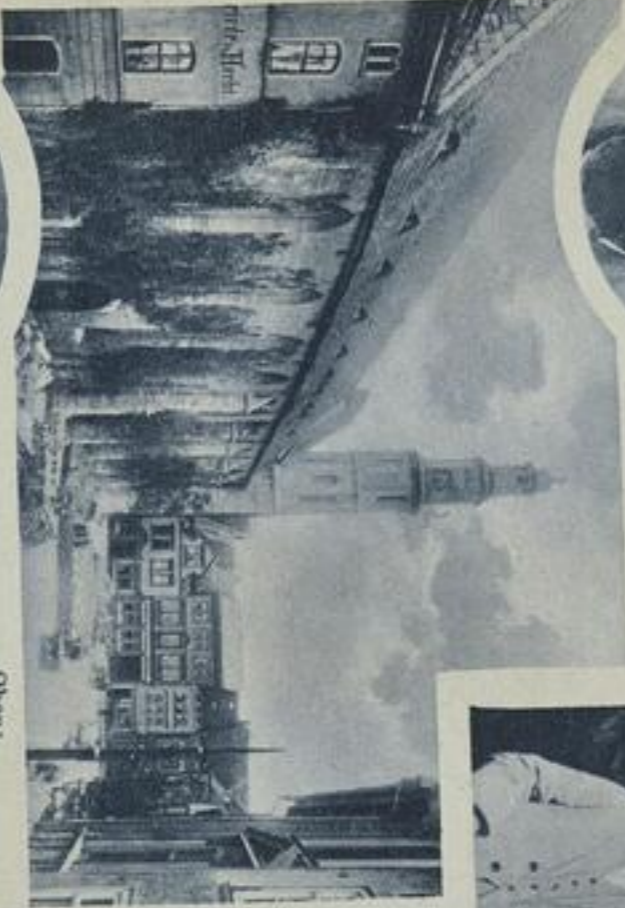


Die Drachen des swanigsten Jahrhunderts. Englische Wasserflugzeuge während der diesjährigen Manöver. (Prig-Photo)

Allerlei aus dem Reiche der Technik



Links: Ein Veteran der Arbeit Wilhelm Wiemer, der heute noch Tag für Tag als Feiler in der Buchdruckerei C. O. Baumbech's Nachfolger in Hagen i. Schl. tätig ist, feierte am 19. Okt. seinen 90. Geburtstag. Der gelehrte und kühngeistige sehr fröhliche Mann will immer noch arbeiten und nicht ausruhen.



Ober:

Eine Kirche als Konzertsaal. Die alte Kornmarktkirche in Mülhaußen (Itzehoe), eines der kulturhistorisch wertvollsten Gebäude der Stadt, soll zu einer Stadthalle oder einem Konzert- und Theateraal umgebaut werden.

Rechts: Dr. Wirth in Amerika. Der ehemalige deutsche Reichskanzler Dr. Joseph Wirth nimmt an dem interparlamentarischen Kongress in Amerika teil. Unser Bild zeigt ihn mit Dr. von Loewen in New York (Wirth)



Eine interessante Zusammenkunft namhafter schleswig-holsteinischer Schriftsteller in Itzehoe



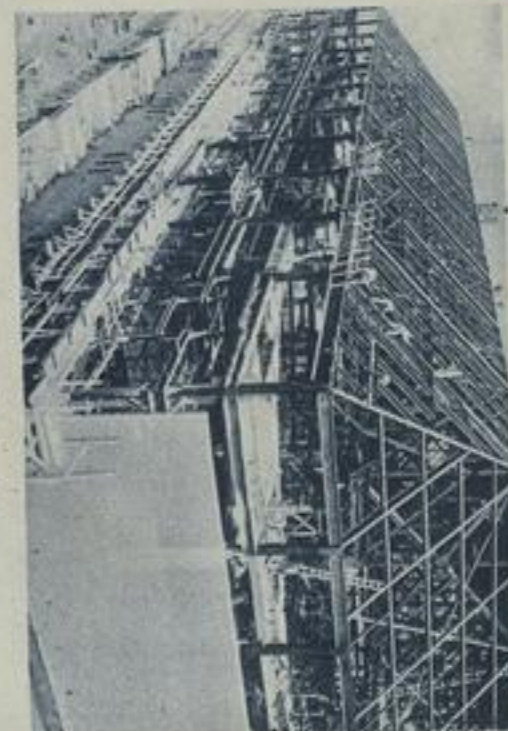
Der von den Franzosen besetzte und ausgebaute, von den Rifflenten und ihren Verbänden wohnungsschwer besessene und angelegte Posten von Ain Mankoul, nördlich von Fas. Die Mankouler verschieben den Posten wegen seiner beherrschenden Lage mit aller Gewalt in die Hand zu bekommen, doch gelang es den Verteidigern, sich zu halten.

Algerien vom Tage

Abd el Krim Hauptstadt, Adir, aus der Vorgesicht. Die vorläufige Landung der Spanier in der Bucht von Albuemas war die Einleitung zum Vormarsch auf Adir. Die Hauptstadt des Rifgebietes, die den Spaniern nach schwerer Beschießung in meist zerstörtem Zustand in die Hände fiel, besteht aus zahlreichen einzeln liegenden Gehäusen, von denen die meisten kleine Postenwerke für sich waren. Seine dort seit Jahren angesammelten Vorräte an Munition, Proviant und Getreide soll Ab el Krim rechtzeitig in Sicherheit gebracht haben, doch bedroht die Besetzung seiner Hauptstadt immerhin einen erheblichen moralischen Schlag für ihn.



In Kamerun



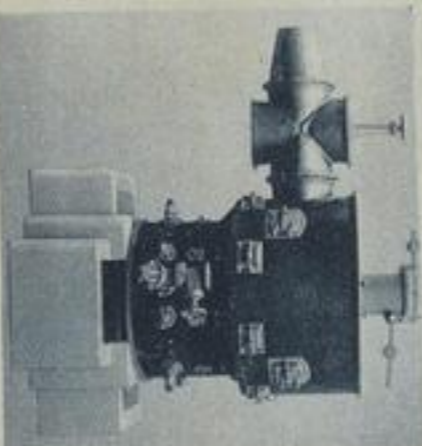
In Amerika



Eine neuartige Setzmaschine, die sich von den bisher üblichen Maschinen durch wesentlich erfindereiche Handhabung auszeichnet, wurde von der Gesellschaft für graphische Industrie in Bern hergestellt (Prof. Photo)



Hausbauten im 20. Jahrhundert (Prof. Photo)



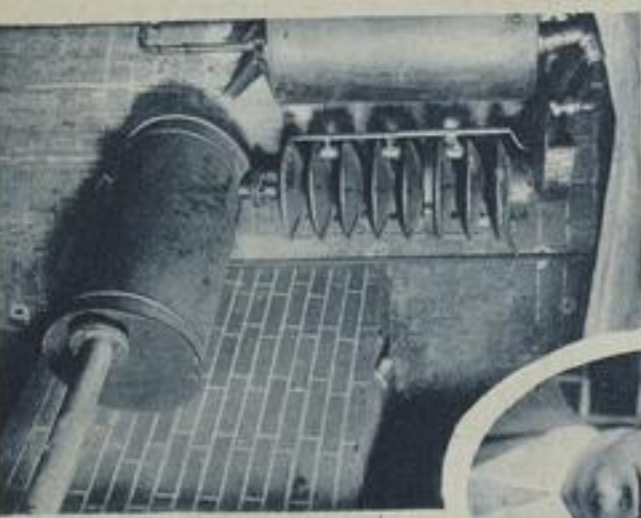
Ein deutscher Patent-Reiniger, der gegenüber anderen Anlagen 30% Kohlenersparnis erzielen soll wurde auf der internationalen Ausstellung für angewandte Chemie in Turin mit dem Großen Preis ausgezeichnet (Prof. Photo)



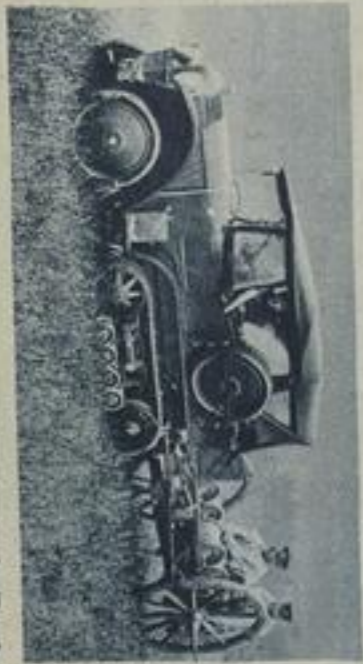
Ein neues automatisches Fernsprechart in Berlin-Neukölln



Das Modell des im Bau befindlichen neuen Flugplatzes in Ohmenitz (Prof. Photo)



Es prozentigen Alkohol ergeben. Dadurch würden 9 Millionen Zentner Kartoffeln oder eine entsprechende Menge Brotrüben durch das neue Verfahren für die deutsche Volksernährung frei werden.

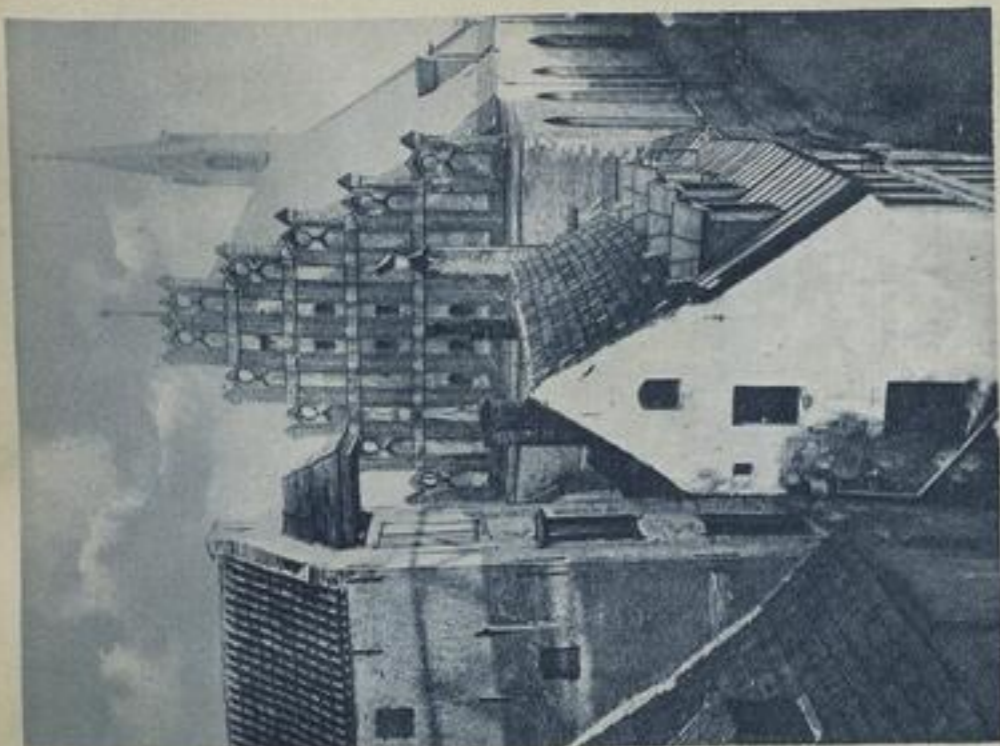


Das bei den englischen Herbstmanövern verwendete Tank-Auto mobil, das angeblich den größten Terrainschwierigkeiten gewachsen sein soll (Prof. Photo)

Das mittelalterliche RIGA

Rängst vergangene und vergessene Tatsachen sollen hier an gebührender, bewährter, fräftiger Wirklichkeit aufgezeigt werden

Die Tatsachen: die innigen Beziehungen an der Ostseeküste von der Elbe bis zur Düna, die eine Kulturgemeinschaft darstellten. Lübeck und Riga gehörten zu einem Kulturkreis wie etwa Nürnberg und Regensburg. Vergangen: denn Riga gehört nicht mehr zu uns, so kaum noch zu Westeuropa, worüber uns die ganze westeuropäische Erscheinungswelt dort nicht hinwegtäuschen kann. Sie wirkt dort klah, leer und äußerlich. Vergessen: denn wir wissen —



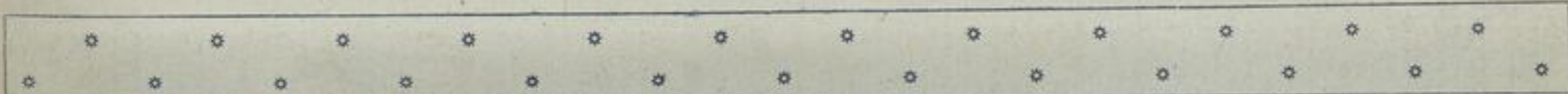
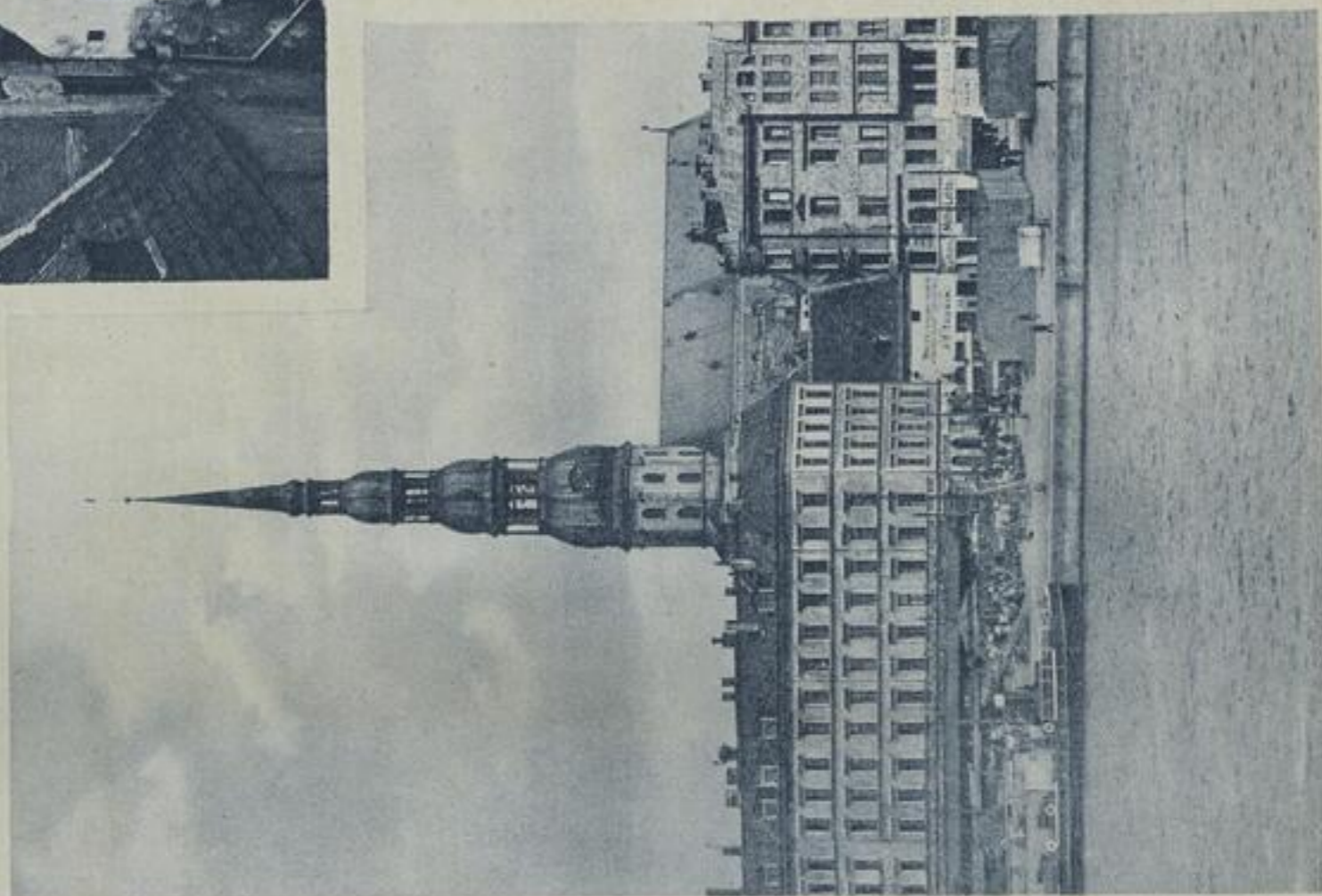
St. Johannes in Riga
Blick in die Gasse und auf den Westgiebel

sonst so historisch veranlagt — kaum noch etwas von der Blüte der Hanse. Die Geschichte der deutschen Kaiser und ihrer Italienfahrten steht so im Mittelpunkt des Geschichtsbüchleins, daß von der ostdeutschen Kolonisation, von Hanfsmacht und Ordensherrschaft kaum die Rede ist. Die Kultur an der Ostsee erscheint wie ein Märchen. Dieses Märchen ist wahrer lebendige Wirklichkeit geworden. — Die geliebte Wirklichkeit: Bauten, die sichtbar machen, was als Leben der Vergangenheit angehört. Beweiskräftig: denn gerade Bauten sind und waren einmal — mehr denn andere Erscheinungsformen — Zeugnisse überindividuell einheits. Sie sind nicht Werke eines Einzelnen, sondern eines Gesamtwillen, einer Zeit.

Das Rigaer Stadtbild ist zwar als Ganzes kaum noch Zeuge der mittelalterlichen Vergangenheit, ist durch Eingriffe in die Straßengänge verändert, in den Straßenebenen zerfallen, in Einzelbauten ein buntes Durcheinander: Zeichen der letzten architek-

Links:

St. Petri von der Düna aus



Aus dem deutschen Siedlungsgebiet in Südbrasilien

Der riesige Corréa-Fall bei der Kolonie Hansa
Die am Fuß des Wasserfalls stehenden Menschen lassen die Größe des Falls erkennen
(Phot. Hofmann-Joliet)

